

Ei-ei-ei, Ei-dideldei, ID.3

Volkswagen baut den Eidiedrei

von Egon W. Kreuzer

Das stellt sich bei mir quer, denn entweder müsste das „i-deh-drei“ heißen, oder „ei-die-three“. Volkswagen heißt ja auch noch Volkswagen und nicht folks- oder people'swagen.

Wer den Start in die Volumenproduktion von Elektroautomobilen des deutschest-denkbaren Automobilherstellers weltweit, mit einem Namen verbindet, der zweifellos in die Kategorie „denglisch“ fällt, sendet auch damit ein subtiles Zeichen demütiger Subordination.

Das jedoch nur am oberen Rande.

Volkswagen, immer noch „teilstaatlich-niedersächsisches“ Unternehmen, gerade erst im Zeichen von NOx und CO2 zur Plünderung freigegeben, soll jetzt mit staatlicher Hilfe wieder aufgepäppelt werden.

- Wie viele Eidiedreis sollen in Zwickau gebaut werden?
- Waren das Hunderttausend oder dreihundertdreißigtausend im Jahr?
- Und wie viele sollen nach dem gestrigen [Autogipfel](#) [3] noch gefördert werden? Bis zu 700.000 (siebenhunderttausend)?
- Und wie viele sollen 2030 auf den Straßen unterwegs sein? Sieben bis zehn Millionen?

Jede dieser Zahlen kann man mit **6.000** Euro „Zuschuss“ multiplizieren und kommt dann auf lauter wahrscheinliche Werte, wobei der tatsächliche erst zu erkennen sein wird, wenn jemand nachrechnet. Da verhalten sich Industrie-Subventionen nicht anders als [Schrödingers Katze](#) [4].

Und, heh!, es handelt sich um Industrie-Subventionen. Um was denn sonst?

Der Käufer eines E-Autos bekommt ein problematisches, superschweres Gefährt mit unvorhersehbarer Reichweite, kriminellem Crashverhalten und unzureichendem Stromtankstellen-Netz, bei immer kritischer werdender Versorgungssicherheit, zu einem Preis, der trotz der weniger personalintensiven Fertigung klar höher liegt als der eines in jeder Hinsicht überlegenen Verbrenners. Und damit er die Krücke dennoch erwirbt, verspricht ihm der Staat 6.000 Euro Zuschuss, wovon (Wie irre ist das denn?!!) die Industrie die Hälfte übernimmt.

Wie blöd sind wir in den Augen derer, die sich so was ausdenken?

Da darf der VW den Preis für den Eidiedrei um dreitausend Euro höher anschreiben, was das „Gefährt“ wahrscheinlich optisch wertvoll und damit begehrenswerter machen soll, damit VW anschließend, wie jedes beliebige Möbelhaus, den vorher gemachten Aufschlag hinterher als E-Prämie im Payback-Verfahren wieder rausrückt, während die Steuerzahler die anderen 3.000 Euro (3 Milliarden trifft es eher) VW in den Rachen kippen, damit die VW-Aktionäre auch künftig nicht am Hungertuche nagen müssen.

Boahh! Ich krieg so einen Hals! Fiese Schnäppchenjäger-Werbetricks, gewidmet von Ihrer Bundesregierung.

Man könnte es, wollt man wirklich boshaft sein, auch Planwirtschaft nennen. Nur dass planwirtschaftliche Eingriffe, da wo sie erfunden wurden, nämlich in den kommunistischen Staaten, nicht den Zweck hatten, die private Vermögensbildung von Anteilseignern zu fördern. Die Stimmen, die immer wieder behaupten, Merkel sei Honeckers späte Rache an der BRD, vergessen, dass Merkel in der CDU doch zumindest im Bereich „lohnenden“ privatwirtschaftlichen Engagements eine erkennbar andere Politik betreibt als die SED.

Überhaupt wäre jeder Versuch, hier ein Komplott aus Industrie und Regierung zu konstruieren, nichts als eine Verschwörungstheorie. Es ist kein Komplott, es ist das eisern-feste Zusammenstehen aller verantwortlichen Kräfte im Lande zur Erreichung der Klimaziele, die sich alle verantwortlichen Kräfte im Lande eisern-fest zusammenstehend gesteckt haben.

Gut. Lasst uns zufrieden sein. Das zur Befriedigung des Gewinnstrebens erforderliche Wachstum zu erzeugen, wo keines mehr gebraucht wird, das war bis vor gar nicht zu langer Zeit das Geschäft des Militärs. Erst wachsende Rüstungsausgaben, dann wachsende Ausgaben für das Wiedererblühen kriegerisch beackerter Landschaften. Dass man uns nun nur noch davon zu überzeugen braucht, nach und nach alles was wir so haben, aus Jux und Tollerei selbst zu verschrotten, um weiter und mehr arbeiten zu müssen, um Neues erwerben zu können, was wiederum Wachstum und Gewinne bedeutet, ist doch ein Fortschritt.

Die Gefahr dabei ist, dass diese Masche geeignet ist, die Menschen dauerhaft einzulullen. Die MATRIX-Trilogie lässt grüßen.

Das war beim Krieg nicht nur anders, sondern besser, weil ein Krieg die davon Betroffenen niemals einlullt, sondern die Frage nach dem Sinn des Sterbens und Verderbens aufwirft, und unter Umständen auch offenen Widerstand hervorruft.

Das Lustige an dieser Masche ist, dass sie nicht nachhaltig funktioniert.

Die Glühlampe war ein schönes Geschäft. Hatte eine technisch eingestellte Brenndauer von 1.000 Stunden. Dann war sie zu erneuern, wollte der Mensch nicht im Dunkeln stehen. Dann wurde sie hektisch per Verbot zu Gunsten der „Energiesparlampe“, einem technischen Monster, einer brutal geschrumpften, sauteuren, als Sondermüll zu entsorgenden Neonröhre, aus den Regalen der Baumärkte verdrängt, aber die Umrüstung der Industrie auf die Herstellung dieser Ausgeburten kranker Gehirne kann sich nicht amortisiert haben.

Die Dinger waren einfach zu schlecht und zu teuer. In ihrem Schatten vermehrten sich die Anwendungen der LEDs explosionsartig, bis der Spuk der Energiesparlampe, so schnell er über uns gekommen war, auch wieder verschwunden ist.

Überallhin halbtunnenschwere Batterien mitschleppen zu müssen, um überhaupt ein paar hundert Kilometer Fahrstrecke bewältigen zu können, das klingt nach „Energiesparlampe“, und dahinter lauert doch längst die Brennstoffzelle, deren Anwendungsfälle sich womöglich im Schatten der Batterien ebenfalls explosionsartig vermehren werden, zumal der Wasserstoff als Speichermedium (vermutlich für alle Zeiten) doch in vielerlei Beziehungen günstigere Eigenschaften aufweist als die bekannten und in Entwicklung befindlichen Batterien.

Ei-ei-ei, Ei-dideldei, ID.3

Egon W. Kreutzer, Elsendorf

Lesetipps:

"**Ei-ei-ei, Ei-dideldei, ID.3 - Volkswagen baut den Eidiedrei**" von Egon W. Kreutzer >> [weiter](#) [2].

"**Drohen Deutschland kubanische Verhältnisse?**" von EWK >> [weiter](#) [5].

"**Mobilitätsverein BEM prognostiziert Jobwunder**" von EWK >> [weiter](#) [6].

"**Deutschland ist von der Leugneritis befallen**" von EWK >> [weiter](#) [7].

"**Armselige Verbotspolitik**" von EWK >> [weiter](#) [8].

"**Doppelmoral unübersehbar: Die Grünen als herausragende Vielflieger**" von Wilfried Kahrs >> [weiter](#) [9].

"**SUV – Suff oder doch nur vollends besoffen**" von Bernd Volkmer >> [weiter](#) [10].

"**Mikromobilität: Da rollt noch was. Wie sieht es mit der Umweltfreundlichkeit der E-Roller aus?**" von Annette Jensen >> [weiter](#) [11].

► **Quelle:** Der Artikel wurde am 05. November 2019 erstveröffentlicht auf Egon W. Kreutzers Webseite egon-w-kreutzer.de >> [Artikel](#) [12]. **ACHTUNG:** Die Bilder und Grafiken sind nicht Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten ggf. folgende Kriterien oder Lizenzen, s.u.. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt.

► **Bild- und Grafikquellen:**

1. Symbolfoto: Der VW ID.3 ist das erste rein als Elektroauto konzipierte Auto von Volkswagen. Die offizielle Vorstellung fand am 9. September 2019 auf der IAA in Frankfurt statt. Das Fahrzeug basiert auf der MEB-Plattform als Grundlage einer Vielzahl kommender Elektrofahrzeuge. **Foto:** Sue Cro. **Quelle:** [Flickr](#) [13]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz

Namensnennung-Nicht kommerziell 2.0 Generic ([CC BY-NC 2.0](https://creativecommons.org/licenses/by-nc/2.0/) [14]).

2. Handshake. Foto: geralt / Gerd Altmann, Freiburg. **Quelle:** [Pixabay](https://pixabay.com/) [15]. Alle Pixabay-Inhalte dürfen kostenlos für kommerzielle und nicht-kommerzielle Anwendungen, genutzt werden - gedruckt und digital. Eine Genehmigung muß weder vom Bildautor noch von Pixabay eingeholt werden. Auch eine Quellenangabe ist nicht erforderlich. Pixabay-Inhalte dürfen verändert werden. [Pixabay Lizenz](https://pixabay.com/de/service/license/) [16]. >> [Foto](#) [17].

3. Glühbirnen und eine Energiesparlampe im Weinglas. **Foto:** Viktor Mildenerger. **Quelle:** www.pixelio.de [18].

Quell-URL:<https://kritisches-netzwerk.de/forum/ei-ei-ei-ei-dideldei-id3-volkswagen-baut-den-eidiedrei>

Links

[1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/8310%23comment-form> [2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/ei-ei-ei-ei-dideldei-id3-volkswagen-baut-den-eidiedrei> [3] https://www.focus.de/auto/elektroauto/auto-gipfel-im-kanzleramt-regierung-und-autoindustrie-vereinbaren-hoehere-kaufpraemie-fuer-e-autos_id_11310901.html [4] https://de.wikipedia.org/wiki/Schr%C3%B6dingers_Katze [5] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/drohen-deutschland-kubanische-verhaeltnisse> [6] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/mobilitaetsverein-bem-prognostiziert-jobwunder> [7] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/deutschland-ist-von-der-leugneritis-befallen> [8] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/armselige-verbotspolitik> [9] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/doppelmoral-unuebersehbar-die-gruenen-als-herausragende-vielflieger> [10] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/suv-suff-oder-doch-nur-vollends-besoffen> [11] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/mikromobilitaet-da-rollt-noch-was> [12] <https://egon-w-kreutzer.de/ei-ei-ei-ei-dideldei-id-3> [13] <https://www.flickr.com/photos/31018850@N04/45116418654/> [14] <https://creativecommons.org/licenses/by-nc/2.0/deed.de> [15] <https://pixabay.com/de/> [16] <https://pixabay.com/de/service/license/> [17] <https://pixabay.com/photos/shaking-hands-handshake-hands-3091906/> [18] <http://www.pixelio.de> [19] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/autogipfel> [20] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/batterieauto> [21] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/brennstoffzelle> [22] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/e-automobile> [23] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/e-auto-pramie> [24] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/e-autos> [25] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ei-ei-ei> [26] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ei-dideldei> [27] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/e-pramie> [28] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eidiedrei> [29] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/elektroantrieb> [30] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/elektroautos> [31] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/elektrofahrzeuge> [32] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/elektrifizierung> [33] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/elektrifizierungshype> [34] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/elektrifizierungswahn> [35] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/elektrifizierungswahnsinn> [36] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/e-mobilitat> [37] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/elektromobilitat> [38] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/elektropramie> [39] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/elektrowahn> [40] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/elektrowahnsinn> [41] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/energiesparlampe> [42] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/erwin-schrodinger> [43] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gedankenexperiment> [44] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/gewinnstreben> [45] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ghluhlampe> [46] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/id3> [47] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/industrie-subventionen> [48] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kaufpramie> [49] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/klientelpolitik> [50] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimadiktatur> [51] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimagate> [52] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimahysterie> [53] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimafaschismus> [54] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimafaschisten> [55] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/klimakabinett> [56] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ladeinfrastruktur> [57] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ladepunkte> [58] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ladesaulen> [59] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/leds> [60] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/massenmarkt> [61] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/neonrohre> [62] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/okofaschismus> [63] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/okofaschisten> [64] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/planwirtschaft> [65] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/planwirtschaftliche-eingriffe> [66] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/profitmaximierung> [67] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/schrodingers-katze> [68] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/selbsttauschung> [69] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/steuerzahler> [70] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/stromtankstellennetz> [71] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/stromzapfsaulen> [72] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/stromzapfstellen> [73] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/subventionierung> [74] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/versorgungssicherheit> [75] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/volkerverblodung> [76] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/volkerverdummung> [77] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/volkswagen> [78] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vw-aktionare> [79] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wasserstoff> [80] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zwickau>